

Konzentrationslager Dachau K 3

Meine Adresse: Lampert Carl
geboren am: 9. I. 1894
Gef.Nr. 22706 Bl. 30/II.

Dachau, den 9.I.1941.

Lieber Freund!

Mein 47. Wiegenfest ist heute! Ich feiere es durch ein Schreiben an Dich. Melde, dass ich gesund bin und es mir ordentlich gut geht. Die Festtage verlebte ich zeitgemäss, und ich glaube wir alle waren uns im Gedanken öfters nahe. Mit innigem Danke bestätige ich alle Eusre Festtagsgrüsse-und Wünsche v. 5. u. 10. u. 19. XII. Sie brachten mir viel Heimatstimmung und das tut in der Fremde immer wohl. Mit bes. Gedenken grüsse ich Freund Peter, ebenso Onkel Franz in Feldkirch mit bes. Dank für das grosszügige Christkind; meinem Bruder Julius Herzendank für all seine rührende Sorge, wie auch allen lb. Anverwandten, Oskar und Alfons. Kassian beglückwünsche ich zur überstandenen Operation und bin dankbar froh, dass er mit Franz in glücklicher Korrespondenz steht. Bruno's, Josef's u. Carl's Familienneuigkeiten haben mich bes. interessiert. Schade, dass es Peters Buben weniger gut gefällt. Umsomehr scheint aber Walter für sein früheres Quartier Neigung zu fühlen. Grösse mir bitte die ganze Administration. Ich begleite sie im Geiste täglich. Frl. Marie, die Familien Danler und Waldegger, sowie alle die lb. Nachbarn und Hausfreunde seien ebenso begrüsst. Allen, allen möge 1941 zum Segen werden und ein gesundes Wiedersehen uns schenken. So wie 1940 Deinem Freund ein Wiedersehn mit Schorsch, Beppo, Luis und Siegfried brachte. Wie wird er sich gefreut haben. Zum Schluss lieber Sales für alles Dank und baldiges Wiederhören!
Abs. nicht vergessen! siehe P. 3

Carl.



Katholische
Kirche
Vorarlberg